

Kauf von industriellem Wasserstoffperoxid

Beitrag von „Christian Bering“ vom 17. September 2010, 23:57

200 L einer 70%igen H₂O₂-Lösung.
Flüssigkeiten werden in der Regel in Volumeneinheiten angegeben.

Warum benötigen Sie unbedingt 200 Tonnen ?
Natürlich kann man das auch einfach über die Dichte ausrechnen,
welches Volumen Sie dann abnehmen müssen.
Alternativ könnten Sie mir auch die Stoffmenge (mol) nennen,
die sie benötigen.
Zudem müssen Sie dann bedenken, dass sie "nur" eine 70%ige Lösung haben.
Wenn Sie wirklich 200 t reines H₂O₂ brauchen, dann müssten wir das noch ausrechnen.

Bei einer Dichte von 1,45 g/cm³ kämen Sie mit 137,93 Liter auf 200 t Lösung mit 90%
Wasserstoffperoxid.

Wenn der Stoff dem Antrieb eines Fahrzeuges dienen soll, dann
sind minimale Verunreinigungen zu vernachlässigen.
Zumindest brauchen Sie dann keine hochreinen Substanzen, wie
z.B. in der Pharmazie.
Geringe Spuren von Schwefelsäure bzw. Sulfaten können wir nicht ausschließen.

simoff

Die Dichte von H₂O₂ mit w=70% weiß ich leider nicht auswendig ...

simoff